



Technisches Merkblatt
Ausgabe 22.04.2021

Seitenanzahl 4

Metylan

NP Universal

Fertigkleister

Kleister aus hochwertig modifiziertem Stärkeether und Methylcellulose

EIGENSCHAFTEN

- **Gebrauchsfertig**
- **Sehr hohe Anfangshaftung und Klebkraft**
- **pH-Neutral**
- **perfekte Kleisterspaltung**

EINSATZBEREICHE

Zum Verkleben von

- Allen Arten von Raufasertapeten
- Glatte und geprägte und überstreichbare Vlieswaren
- Vinyltapeten mit Papierträger und Glasfasergewebetapeten

UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG

Die Untergrundvorbereitung erfolgt gemäß den gültigen technischen Regelwerken für Tapezierarbeiten (BFS Merkblatt Nr. 16). Nützliche Hinweise können unter www.metylan.de abgerufen werden. Der Untergrund muss trocken, tragfähig, sauber, glatt und für die vorgesehene Wandbekleidung hinreichend ebenflächig sein. Für die Untergrundvorbereitung empfehlen wir Produkte der Marke Metylan. Wasserlösliche oder nicht tragfähige Anstriche sowie alte Tapeten mit Metylan Aktiv Tapetenablöser entfernen. Raue Untergründe mit geeigneten Spachtelmassen glätten. Tragfähige, stark saugfähige Untergründe (z.B. Alt- und Neuputze, mit Ausnahme von Gipskarton) mit verdünntem Metylan NP Universal Fertigkleister (Ansatzverhältnis 1:1, mit Wasser) grundieren. Schwach kreidende oder sandende Untergründe, sowie Gipskartonflächen mit Metylan Universal Grundierung (unpigmentiert) oder Metylan Spezial Grundierung (weiß pigmentiert) vorbehandeln. Kontrastreiche Untergründe sind vor der Tapezierung von durchscheinenden Wandbekleidungen mit Metylan Spezial Grundierung (weiß pigmentiert) farblich anzugleichen.





HINWEIS – Verwendung von Tapezierprofil - leisten

Durch das Verkleben von Tapezierprofileisten vor der Tapezierung erzielt man saubere Eckanschlüsse, z.B. an Außenkanten oder Rundbögen. Diese Leisten können mit Hilfe von Metylan KS verklebt und verspachtelt werden. Bei spannungsreichen Verklebungen (z.B. Rundbögen) ist ein geeigneter Montage- oder Kontaktklebstoff der Marke Pattex zu verwenden. Für die Verspachtelung empfehlen wir in diesen Fällen mit Metylan Renospachtel.

HINWEIS – Sanierung mit Renoviervlies auf nicht saugfähigen oder strukturierten Untergründen

Zur Erstellung eines tapezierfähigen Untergrundes können Renovier- /Glattvliese verklebt werden. Bei glatten, nicht saugfähigen Untergründen Metylan Ovalit VB, bei strukturierten Untergründen Metylan Ovalit P verwenden. (Details, siehe entsprechende technische Merkblätter).

VERARBEITUNG

Die Vorgaben des Wandbelagsherstellers sind zu beachten.

Metylan NP Universal Fertigteiger ist gebrauchsfertig. Für die Verwendung im Kleistergerät kann der Fertigteiger mit bis zu 10% Wasser verdünnt werden.

Das Produkt vor Gebrauch kurz aufrühren.

TAPEZIEREN

Die Verarbeitung erfolgt gemäß den gültigen technischen Regelwerken für Tapezierarbeiten (BFS Merkblatt Nr. 7 und 16). Nützliche Hinweise können unter www.metylan.de abgerufen werden.

RÜCKSEITIGER KLEISTERAUFTRAG

Bei Wandbekleidungen mit Papierträger erfolgt der Klebemittelauftrag rückseitig, mithilfe eines Kleistergerätes oder einer Bürste. Angaben zur Weichzeit entnehmen Sie bitte der technischen Dokumentation des Wandbekleidungs Herstellers. Bahnen nicht überweichen.

WANDKLEBTECHNIK

Bei dimensionsstabilen Wandbekleidungen (Vlies/Vlies-Raufaser/Glasvlies) kann der Kleister, sowohl mit der Rolle als auch mit dem Airlessgerät etwas über Bahnbreite auf den Untergrund aufgetragen und die Wandbekleidung trocken in das Klebstoffbett eingelegt werden. Ebenso kann die dimensionsstabile Wandbekleidung rückseitig eingekleistert und ohne Weichzeit verarbeitet werden. Auf einen ausreichenden Kleisterauftrag ist zu achten.

Die Tapezierung hat möglichst von der Tageslichtquelle auszugehen, damit Nahtstellen optisch weniger in Erscheinung treten. Auf Wänden wird in der Regel lotrecht tapeziert. Die Bahnen auf Stoß oder nach Herstellerangaben kleben und mit geeignetem Tapezierwerkzeug luftblasenfrei andrücken. Nachfolgende Beschichtungen dürfen erst nach ausreichender Trocknung erfolgen. (ca.12 Std., abhängig von Temperatur und Umgebungsbedingungen)





REINIGUNG

Metylan Kleister trocknen transparent auf. Zur Vermeidung von Glanzgradunterschieden oder Beschichtungsproblemen sind Kleisterreste von der Vorderseite der Wandbekleidung sofort vorsichtig mit Schwamm und klarem Wasser abzuwaschen bzw. abzutupfen. Arbeitsgeräte unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

LAGERUNG

Gebinde gut verschlossen und frostfrei lagern. Anbruchgebilde gut verschließen.

HINWEIS

Im Renovierungsfall lassen sich fertige Vliestapeten, die mit Metylan NP Universal Fertigkleister verklebt wurden, einfach mit Wasser, bahnenweise, lösen.

VERPACKUNG:

Artikel-Kurzzeichen	Gebindegröße
MNUF	1 Eimer 16kg

SICHERHEITSHINWEISE

Siehe Sicherheitsdatenblatt.

Das Sicherheitsdatenblatt ist unter <http://mysds.henkel.com> erhältlich

ENTSORGUNGSHINWEIS

Produktreste können in kleinen Mengen zum Hausmüll oder hausmüllähnlichen Gewerbeabfall gegeben werden. Verpackungen nur restentleert zur Wiederverwertung geben. Die Europäische Abfallnummer (EAK) kann dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.





METYLAN NP UNIVERSAL FERTIGKLEISTER

TECHNISCHE DATEN

Rohstoffbasis	Modifizierter Stärkeether, Methylcellulose (MHEC), Kunstharz, Konservierungsmittel
Dichte	1,00 g/cm ³
pH-Wert	Neutral, ca. 7
Offene Zeit	Je nach Untergrund- und Umgebungsbedingungen bis zu 30 Min.
Verarbeitungstemperatur	Nicht unter + 10 °C verarbeiten Empfohlen + 18 °C
Verbrauch	Je nach Art des zu verklebenden Materials und des Untergrundes 175-250 g/m ²
Reichweite	Ca. 90 m ² / 16 kg
Temperaturbeständigkeit	Temperaturresistent -20°C bis +50°C
Lagerstabilität	12 Monate
Beständigkeit der Klebung	Widerstandsfähig gegen alle normalen Einflüsse und Beanspruchungen in Innenräumen
Airlessverarbeitung:	Wagner ProSpray – Profi, Klasse: 9 (min. oder höher z. B. PS 3.31 (HD Filter 60 MA), Airless, Pistole AG 08 Düsenart TradeTip 2, Düsengröße 423, Pistolenfilter weiß, Einstelldruck (bar) 230, Spritzdruck (bar) 220, Schlauchdurchmesser DN 6, max. Schlauchlänge 30 m)
Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke	Diffusionsoffen nach DIN 4108-3, 3.1.4, Sd [m] 0,02 Bestimmung nach: DIN EN ISO 12572 (09-2001)
Aufgrund der vorliegenden Eigenschaften und der geringen Trockenschichtstärke von Kleisterprodukten sind durch diese keine relevanten Änderungen der Diffusionsfähigkeit eines Bauteils zu erwarten.	

Bei Abfassung dieses technischen Merkblattes haben wir den gegenwärtigen Stand der technischen Entwicklung nach Maßgabe unserer Erfahrungen berücksichtigt. Alle vorherigen Ausgaben verlieren mit Erscheinen dieses technischen Merkblattes ihre Gültigkeit.

Zur Beachtung: Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl unterschiedlicher Materialien empfehlen wir, in jedem Fall zunächst ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Haftung für konkrete Anwendungsergebnisse kann daher aus den Angaben und Hinweisen in diesem Merkblatt nicht abgeleitet werden.

Henkel AG & Co. KGaA
Henkelstr. 67, D-40589 Düsseldorf
Postfach D-40191 Düsseldorf
Tel.: +49(0)211/797-6700
www.Metylan.de

